

Buchbesprechungen

15. Nagel, P.: Bildbestimmungsschlüssel der Saprobien. Makrozoobenthon. – Gustav Fischer Verlag, Stuttgart – New York, 1989, 183 pp.

Dieses Bestimmungsbuch folgt dem neuen Trend der bebilderten Dichotomschlüssel, die es dem im biologisch-angewandten Bereich Arbeitenden erleichtern soll, die in heimischen Fließgewässern vorkommenden Arten taxonomisch zu fassen. Bedauerlicherweise folgt das Werk, wie viele seiner Art, nicht der Systematik und so fehlen außer den Artnamen die zugehörigen größeren Kategorien. Hinweise zum Familien- oder Unterfamiliennamen hätten sicher gutgetan. Zudem sind einige Arten, die zwar primär in stehenden Gewässern anzutreffen sind, aber auch in Fließgewässern vorkommen (z. B. *Hemiclepsis marginata* – Hirudinae) nicht im Schlüssel, auch nicht bei Sammelgruppen zu finden. Zudem sind zahlreiche Bestimmungsmerkmale, die z. T. nur geschlechtsspezifisch sind (z. B. *Gammarus pulex*, *G. fossarum*) stark vereinfacht. Bisweilen wird der Vergrößerungsmaßstab oder das zu verwendende Vergrößerungsgerät angegeben, bei extremen Strukturen, etwa den Mundwerkzeugen bei Eintagsfliegenlarven, dagegen nicht. Ebenso wären ein Hinweis darauf, daß die Merkmale sich nur auf ausgewachsene Larven beziehen, sowie Größenangaben sehr hilfreich. Verwendbar erscheint dieser Bildbestimmungsschlüssel überhaupt nur für den erfahrenen Determinator, der die Probleme der Arttrennung kennt. Es ist zu vermuten, daß bei der Analyse eines Fließgewässerarteninventars ein großer unbestimmbarer Rest übrig bleiben muß, außer den ohnehin nicht zu den Indikatorarten zählenden, nicht näher aufgeschlüsselten Gruppen. Was besonders auffällt, ist die Überzeugung, daß die Indikatorarten tatsächlich den Zustand eines Gewässers, berechnet nach dem Saprobienindex, aufzeigen, obwohl eine Reihe der dazu verwendeten Arten in ihrer Verbreitung, Biologie oder sogar Taxonomie (z. B. Heptageniidae – Ephemeroptera) nur ungenügend bekannt ist. Hier fehlt wohl die Methodenkritik. Das ansonsten übersichtlich gestaltete Buch sollte nur zusammen mit der jeweiligen Spezialliteratur verwendet werden.

E. G. Burmeister

16. Krieg, A., Franz, J. M.: Lehrbuch der biologischen Schädlingsbekämpfung. – Paul Parey, Berlin und Hamburg, 1989, 302 pp.

Die biologische Bekämpfung von Schadorganismen gewinnt zunehmend an Bedeutung. Durch ihre Anwendbarkeit im integrierten Pflanzenschutz, der im vorliegenden Lehrbuch als abschließendes Kapitel behandelt wird, erhält sie auch bei großtechnischen Verfahren einen steigenden Stellenwert. Antrieb für die wissenschaftliche Erarbeitung von selektiven populationswirksamen und interspezifisch wirksamen Prozessen ist die Umweltverträglichkeit der Verfahren, die eine Alternative zur „Chemischen Keule“ darstellen können. Allerdings sind den Anwendungsbereichen dieser „biologisch-dynamischen“ Verfahren, die nie die Ausrottung eines Schädlings anstreben können, Grenzen gesetzt, da die „unbiologische“ Produktion von Nahrungsmitteln Massenentwicklung von Schädlingen zur Folge hat. Der Schwerpunkt des übersichtlich gestalteten Buches, das dem Charakter eines Lehrbuches voll gerecht wird, bilden Wechselwirkung und Einsatzmöglichkeiten von entomophagen und entomopathogenen Erregern mit bzw. gegen Schadinsekten. Daneben werden auch andere Wissenschaftszweige berücksichtigt, wie die Bekämpfung anderer Wirbelloser durch natürliche Feinde und Zurückdrängung von Schadwirbeltieren und Unkräutern. Ebenso wird die Anwendbarkeit von Mikroben zur Bekämpfung von Infektionskrankheiten sowie die vielfach auch technisch angewandten Verfahren zur Schadensabwehr auf genetischem und biotechnischem Gebiet vorgestellt. Dabei wird neben dem „Für“ auch das „Wider“ hervorgehoben. Für jeden Biologen kann diese Zusammenfassung wesentliche Denkanstöße liefern.

E. G. Burmeister

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Spixiana, Zeitschrift für Zoologie](#)

Jahr/Year: 1990

Band/Volume: [013](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Buchbesprechungen 82](#)